

Vorwort

Informatik ist die jüngste der großen Ingenieurdisziplinen. Während Bauingenieure, Maschinenbauer und sogar Elektroingenieure auf Jahrhunderte lange Erfahrungen aus der eigenen Disziplin aufbauen können, sind es in der Informatik gerade einmal ein paar Jahrzehnte. Und noch immer wächst die Komplexität des Fachs, dessen ingenieurwissenschaftlicher Anteil sich früher vornehmlich mit reinem Softwarebau auseinandersetzte, aber heute auch den komplexeren Systembau umfasst. Trotzdem arbeiten nicht wenige Projektleiter noch immer nach eher intuitiven, wenig methodischen Vorgehensweisen. Dies hat zur Folge, dass insbesondere viele große Softwareprojekte aus der Zeitplanung oder aus dem Budget laufen oder sogar ganz scheitern. Der Nachholbedarf für systematische Vorgehensweisen und das Bereitstellen so genannter „best practices“ ist groß. Dies gilt insbesondere, da Software- und besonders Systembau sehr dynamische und mittlerweile wohl die komplexesten der großen Ingenieurdisziplinen sind. Das V-Modell® XT ist eine Sammlung von aktuellen „best practices“ zum Thema. Es gibt eine systematische Hilfestellung bei der Planung und Durchführung von großen und kleinen Systementwicklungsprojekten.

Als erstes großes Vorgehensmodell basiert das V-Modell® XT auf einem formalen Metamodell. Dadurch kann eine werkzeugunterstützte, extrem hohe Anpassbarkeit (eXtreme Tailoring) an spezifische Projektsituationen erzielt

werden, ohne die Konsistenz des Prozessmodells im Kern und damit einen Projekterfolg zu gefährden. Die volle Wirkung des Tailoring-Mechanismus kommt jedoch erst zum Tragen, wenn das V-Modell[®] XT auch an die spezifischen Anforderungen einer Organisation angepasst wird. Dazu stellt sich das V-Modell[®] XT dem Prozessingenieur als Framework für die Modellierung von Vorgehensmodellen dar. Es gestattet auf vielfältige Weise die umfassende Anpassung jedes Aspekts, angefangen von den Inhalten, über Vorlagen bis hin zum Erscheinungsbild der Dokumentation.

Ein Beispiel für eine umfassende organisationsspezifische Anpassung ist das V-Modell[®] XT Bund¹ für Bundesbehörden. In einem Anpassungsprojekt hat der Bund die spezifischen Anforderungen der Behörden erhoben und unter Verwendung vieler in diesem Buch beschriebener Methoden das V-Modell[®] XT Bund erstellt. Das vorliegende Buch bietet den Prozessingenieuren, die eine organisationsspezifische Anpassung des V-Modell[®] XT vollziehen wollen, einen hervorragenden Einstieg und Hilfe bei ihren Aufgaben. Es unterstützt dabei, alle zur Verfügung stehenden Optionen zu verstehen und effizient in einem Anpassungsprojekt umzusetzen. Dazu sind alle Konzepte, Ideen und Methoden der Anpassung beschrieben, sodass Prozessingenieure eine Anleitung zur Anpassung des V-Modell[®] XT erhalten.

Köln,

Dr. André Schmackenburg, Dr. Christian Lange
Bundesstelle für Informationstechnik im
Bundesverwaltungsamt
August 2010

¹ <http://www.bit.bund.de/v-modell-xt>

Das V-Modell® XT anpassen

Anpassung und Einführung kompakt für V-Modell® XT

Prozessingenieure

Kuhrmann, M.; Ternité, Th.; Friedrich, J.

2011, X, 216 S. 60 Abb., Softcover

ISBN: 978-3-642-01489-5